

Quelle: lazarus.at/category/home/news

Salzburg: 20 erfolgreiche Masterabschlüsse in Palliative Care

☒ Kürzlich haben 20 Studierende das Masterstudium „Palliative Care“ erfolgreich abgeschlossen. Damit erhöhe sich die Gesamtzahl der Absolvent*innen seit 2006 auf insgesamt 280, wie Studiengangsleiterin Doris Schlömmer erfreut berichtet.



Foto: zVg

Besonders erfreulich: Fast die Hälfte der Studierenden kommt aus der Grundversorgung, sodass Betreuungsmaßnahmen im Sinne von Hospiz und Palliative Care immer breiter umgesetzt werden. Die Absolvent*innen stammen aus den Berufsgruppen der Medizin, Gesundheits- und Krankenpflege, Pflegepädagogik, Soziale Arbeit, Theologie und Psychologie. Sie sind dabei nicht nur in der Hospiz und Palliativversorgung, sondern auch in der stationären und mobilen Grundversorgung, wie Dialyse oder Anästhesie oder auf Intensivstationen tätig.

Diese hohe Interprofessionalität zeigte sich auch in diesem abgeschlossenen Lehrgang, der zudem von hoher Motivation, herausragender Zusammenarbeit

und sehr wertschätzender Gruppendynamik geprägt war.

Die Absolvent*innen des ULG Palliative Care leisten einen wichtigen Beitrag für die Begleitung von Menschen am Lebensende. Die damit verbundene Haltung und professionelle Betreuung darf nämlich nie nur an eine Institution gebunden, sondern muss immer von der begleitenden Person geprägt und daher überall möglich sein.

Der ULG Palliative Care ist eine Kooperation zwischen der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg (PMU), dem Dachverband Hospiz Österreich und dem Bildungszentrum St. Virgil Salzburg.

Hinweis für Interessierte:

Mit September 2024 starten die letzten beiden Masterlehrgänge nach dem aktuellen Curriculum. Danach können Masterlehrgänge nur noch mit einem im Vorfeld absolvierten Bachelor- oder Diplomstudiengang absolviert werden. Restplätze für die beiden Masterlehrgänge sind noch verfügbar.

[>Nähere Infos hier](#)

23 Akademische Pflege-Expert*innen feiern Zusatzqualifikation



Foto: zVg

Mitte Juni 2024 haben 23 hoch motivierte und sehr engagierte

Pflegefachpersonen aus mobilen und stationären Akut- und Langzeitpflegeeinrichtungen in der Grund- und spezialisierten Hospiz- und Palliativversorgung den Abschluss zum/zur Akademischen Experten/Expertin für Palliativpflege erhalten. In zwei Semestern wurden fachspezifische Inhalte zu Symptom- und Selbstmanagement, der Rolle der Pflege beim Assistierte Suizid, Care-Ethik usw. reflektiert und vertieft.

>Nächster Lehrgangstart im Februar 2025